



Wernstein am Inn

... wir bauen Brücken!

An einen Haushalt!
Amtliche Mitteilung!
Zugestellt
durch post.at

Information
der Gemeinde
Wernstein am Inn
Folge 6
Dezember 2015

Auf einen Blick

- 1 Bgm a. D. Johann Mayr
Wernsteiner Ehrenbürger
- 2 Geleitwort Bürgermeister
- 2 Sachsenberger Wirtschaft
sponsert Kindergarten
- 3 Neujahrsanblasen Musik
- 3 Gemeindegartenfahrt
nach Linz
- 4 Aus dem Gemeinderat
- 4 Heizkostenzuschuss
- 4 Gemeindegarten erinnert an Inn-Einstau
- 5 Raiffeisenbank spendet
Computer für den
Volksschulunterricht
- 5 Veranstaltungen
- 6 Standesamt 2015
- 6 Winterdienst
- 6 Blutspendeaktion
- 6 Silvester auf der Brücke
fällt heuer aus



Dank der Gemeinde: Ehrenbürgerwürde für Bürgermeister a. D. Johann Mayr

In Anerkennung und Würdigung seiner Verdienste für die Gemeinde Wernstein am Inn verliet der Gemeinderat mit einstimmigen Beschluss Bürgermeister a. D. Johann Mayr vulgo Bauer in Sachsenberg die Ehrenbürgerwürde als höchste Auszeichnung unserer Gemeinde. So ist es in der Ehrenbürgerurkunde festgehalten, die ihm in einer Feierstunde am 27. November 2015 im Gasthof König in Stöbichen im Beisein zahlreicher Ehrengäste „drent und herent“ überreicht wurde.

Johann Mayr war nach den Herbstwahlen 1991 vorerst Ersatzmitglied des Gemeinderates. Er übernahm aber bereits im Februar 1992 nach dem Tod von Franz Paschl dessen ÖVP-Mandat.

Nach der Gemeinderatswahl 1997 wurde er unter Bgm. Walter Labmayer Vizebürgermeister und dann bei den Wahlen 2003 als erster Bürgermeister direkt gewählt. Dieses Amt bekleidete er bis zu seinem Mandatsverzicht Ende März 2015.

In seine Amtszeit fiel insbesondere der Aufbau der Partnerschaft mit der bayerischen Nachbargemeinde Neuburg (2003), der Bau des Feuerwehrhauses (2004) und

des Mariensteges (2006). Die Gemeindepartnerschaft ermöglichte auch das Projekt Generationenpark mit den Laufstrecken und Motorikparks auf bayerischer und österreichischer Seite.

Johann Mayr engagierte sich aber ehren-



amtlich auch als Ständesvertreter für die Ortsbauernschaft, deren Obmann er von 1995 bis 2003 war.

Zudem war er auch über die Gemeindegrenzen hinaus aktiv. So war er Vorstandsmitglied der Lagerhausgenossenschaft Schärding, Mitglied des Aufsichtsrates der Raiffeisenbank Region Schärding, Laienrichter beim Arbeits- und Sozialgericht und Mitglied der Grundverkehrskommission.

Information



Gemeinde

Auf einen Blick

Geleitwort unseres
Bürgermeisters

Sachsenberger
Wirtschaft als
Unterstützer des
Kindergartens

Liebe Wernsteinerinnen und Wernsteiner!

Das Jahr 2015 neigt sich dem Ende zu. Nur noch ein paar Tage sind es bis Weihnachten. Wir stehen mitten in den Vorbereitungen für das nahende Weihnachtsfest. Geschenke müssen noch bedacht und eingekauft, die Kekse gebacken und die Wohnung oder das Haus auf „Vordermann“ gebracht werden, auch den Christbaum wollen wir noch besorgen und dann schmücken. Und man freut sich bereits auf den Heiligen Abend und die Feiertage danach. In Frieden ausruhen, den Festtagsbraten genießen und sich über die Geschenke freuen. So sieht unser Weihnachten aus.

Es gibt jedoch auch andere Weihnachten – auf der Flucht vor Krieg und Terror in Kälte und Nässe, mit Hunger und Krankheit als ständigen Begleitern. Kleinkinder, Großväter und -mütter, schwangere Frauen, Jugendliche und Erwachsene, die von der Sehnsucht nach Frieden getrieben, ihre Heimat verlassen mussten und einen beschwerlichen und oft lebensgefährlichen Weg auf sich nahmen, um eine neue Heimat zu finden, um dort in Frieden und Menschenwürde leben zu können. Besonders zu Weihnachten wollen wir daher auch an diese bedauernswerten Menschen und im besonderen an jene denken, die wir hier bei uns in Wernstein so gut aufgenommen haben und die so froh und dankbar dafür sind.



Ein großes Dankeschön an alle, die bemüht sind, die Integration dieser Menschen voranzutreiben. Denn nur eine gelungene Integration kann der Garant für ein problemloses Zusammenleben in der Zukunft sein. Die mediale Präsenz des Flüchtlingsthemas hat unseren Fokus in den letzten Wochen und Monaten verstärkt auf die Flüchtlinge in unserem Land gelenkt.

Darüber hinaus sollten wir jedoch auch nicht auf jene unter uns vergessen, die krank sind, vielleicht heuer einen lieben Menschen verloren haben und für die Weihnachten deshalb eine nicht leichte Zeit ist. Ich wünsche ihnen Genesung, Mut und Zuversicht.

Ich denke aber auch an jene Männer und Frauen, die ihren Lebensabend in unseren schönen Alten- und Pflegeheimen verbringen. Auch wenn sie von geschultem Personal liebevoll umsorgt werden, so können sie doch nicht das schöne Fest der Weihnacht mit uns in der Wernsteiner Heimat feiern.

Allen Wernsteinern und Wernsteinerinnen wünsche ich ein frohes Weihnachtsfest im Kreise ihrer Familie und Lieben sowie für das Jahr 2016 alles Gute, Glück, Gesundheit und Gottes Segen ...

... Euer Bürgermeister

Alois Stadler



Sachsenberger Unternehmer sponsern Spielhaus für Kindergarten

Der Kindergarten Wernstein am Inn hat sich zu seinem 25-jährigen Bestehen im Sommer dieses Jahres ein neues Spielhaus mit Rutsche gewünscht.

Dank der finanziellen Hilfe der drei Sachsenberger Unternehmen Auer-Metall GmH, CAB-Aufbereitungs- und Verschleißtechnik GmbH und ZSM-Maschinen- und Metallbau GmbH konnte dieser Geburtstagswunsch des Kindergartens erfüllt werden.

Den drei Unternehmern gilt ein herzliches „Vergelt's Gott“ für ihre tatkräftige finanzielle Unterstützung.

Bürgermeister Alois Stadler und der Initiator dieser Geburtstagsaktion, Schulausschussobmann Gemeindevorstand Karl Walch, konnten kürzlich das fertige Spielhaus mit den Spendern offiziell den Kin-

dern und ihren engagierten Betreuerinnen übergeben. Die Kindergartenkinder nehmen das Geschenk begeistert an – besonders beliebt ist natürlich das Rutschen vom Klettergerüst.



Für den Inhalt verantwortlich
Amtsleiter Siegfried Prey,
Gemeindeamt Wernstein am Inn,
Innstraße 1,
4783 Wernstein am Inn.
Tel. 07713-7000,
www.wernstein.at

Grafisches Konzept und
Umsetzung, Textlektorat
Eduard Wiesner, Wernstein

Foto: Fina, Pichler, Prey, Wagner,
Wiesner

Hinweis: Der leichten Lesbarkeit
halber verzichten wir auf die
Nennung geschlechterspezifisch
benannter Begriffe. Aus der
gewählten Vorgangsweise ist
keine Diskriminierung von Frauen
abzuleiten.

Neujahrsanblasen Unsere Musiker bringen wieder in jedes Haus musikalische Neujahrswünsche.

Samstag, 26. Dezember: Sachsenberg, Dachsenweg, Schärtinger Straße, Vornbacherweg 4, 5 und 7, Zwickledt, Amelreicking, Kinham, Alfred-Kubin-Straße 27 und 28, Schafberg, Öhret, Linden 1 bis 6 und 9 bis 22, Entholz, Grub, Göpping, Stöbichen, Wimberg, Rutzenberg, Edt, Wibling, Bachmayrstraße, Schneebauerweg, Alois-Beham-Straße, Lindenberg, Dommelstadl, Schärting-Kreuzberg, sowie eventuell Hofötz.

Sonntag, 27. Dezember: Am Sonnenhang, Alfred-Kubin-Str. 1 bis 26, Keimweg, Kirchenplatz, Lindenberg, Johanna-Dorn-Weg, Mesnerweg, Linden 7 bis 8, Hofötz, Bahnhofstraße, Innstraße, Alois-Samhaber-Weg, Herbert-Fladerer-Str., Hofötzter Straße, Herbert-Lange-Weg, Bachweg, Schmelzingweg, Brunnegasse, Steindlweg, Hofmeisterweg, Vornbacher Weg 1, Burgplatz, Innweg, Schulstraße, Höhenweg, Kirchensteig, Pireth, Penning, Atzmanning, Eggersham sowie Brunnenthal.

17. Jänner: Gemeindekulturfahrt nach Linz „Alfred Kubin und seine Sammlung“ in der Landesgalerie Linz und Führung durch das neue Musiktheater

Zeit seines Lebens war der Wernsteiner Ehrenbürger und begnadete Künstler Alfred Kubin nicht nur ein Zeichner und Illustrator, sondern auch ein leidenschaftlicher Kunstsammler. In seinem Nachlass finden sich grafische Werke von Albrecht Dürer, Pieter Brueghel, Paul Gauguin, Edvard Munch und Egon Schiele, um nur einige anzuführen. Bei einigen übernahm Kubin ihre stilistische Handschrift, bei anderen richtete sich sein Interesse z. B. auf Bildmotive und Komposition.

In der noch bis 14. Februar laufenden Ausstellung der Landesgalerie werden an die 100 Zeichnungen

dieser besonderen Ausstellung (mit Führung!) am 17. Jänner nach Linz anzuschließen. Zumal als zweiter Kulturprogramm punkt an diesem Sonntag auch eine Führung durch das neue Musiktheater geboten wird. Bestaunen wir also die Architektur, die moderne Technik und die zahlreichen Besonderheiten des musikalischen Aushängeschildes Oberösterreichs.

Abfahrt ist am Sonntag, 17. Jänner 2015 um 8 Uhr vom Gemeindeamts-Parkplatz. Um 10 Uhr beginnt eine Führung durch die Landesgalerie und nach dem Mittagessen um 12 werden wir um 14 Uhr durch das Musiktheater am Volksgarten geführt. Heimfahrt ist um 16 Uhr.

Fahrpreis und Führungsentgelte ca. 15 bis 20 Euro je nach Teilnehmerzahl.



Kubins ebenso vielen Werken seiner privaten Kunstsammlung gegenübergestellt. Zudem werden erstmalig an die 50 Bücher aus seiner umfangreichen Bibliothek präsentiert.

Gründe genug für Wernsteiner und Wernsteinerinnen, sich der von der Gemeinde organisierten Kulturfahrt zu



Anmeldung bis
8. Jänner erforderlich!



Auf einen Blick

Aus dem Gemeinderat

Heizkostenzuschuss-Aktion 2016

Gemeindekalender erinnert an Inn-Einstau vor 50 Jahren

Wichtige Hinweise für alle Wohnungsinteressenten

Derzeit sind noch mehrere Wohnungen in der Innstraße 1, in den ISG-Bauten in der Bahnhofstraße und am Herbert-Lange-Weg sowie in den LAWOG-Bauten in der Schulstraße frei. Interessenten können sich über diese Wohnungen auf der Homepage www.wernstein.at informieren.

Aus dem Gemeinderat ...

- Feuerwehrautoankauf – Aufnahme eines Bankdarlehens

Nach notwendiger Ausschreibung wird zur Ausfinanzierung des bereits in Betrieb genommenen neuen Feuerwehrautos bei der Volksbank Schärding Oberösterreich die Aufnahme eines Bankdarlehens in der Höhe von € 66.400,- und einer Laufzeit von zehn Jahren vorgenommen.

- Funkmasterrichtung A1 in Zwickledt

Dem Antrag der A1 Telekom auf Errichtung eines Funksendemasten in Zwickledt wurde zugestimmt. Als Maststandort wurde ein Waldstück neben der Schäringer Landesstraße gegenüber der sog. Maiersäge ausgewählt. Das Genehmigungsverfahren zur Widmung von 100 m² Sondernutzungsfläche wurde eingeleitet.

- Josef und Gertraud Ebner, Bachmayrstraße: Grundabtretung

Einer Verlegung des öffentlichen Gutes entlang ihres Privatgrundstückes und der Abtretung der frei gewordenen Flächen wurde an die Familie Ebner, Bachmayrstraße, antragsgemäß die Zustimmung gegeben.

Die Grundstücksvergrößerung ist durch einen geplanten Anbau an das Wohnhaus notwendig.

- Martina Mayr-Steffeldemel, Sachsenberg: Verzicht auf das Vorkaufsrecht

Für die von Frau Martina Mayr-Steffeldemel an Herrn Erich Auer, Rutzenberg veräußerten landwirtschaftlichen Flächen in Sachsenberg im Ausmaß von ca. 3,7 ha wird die Gemeinde Wern-

stein am Inn das grundbücherlich eingetragene Vorkaufsrecht nicht ausüben. Eine entsprechende Löschungserklärung wurde genehmigt.

- Betriebszubauten Keim GesmbH und Kasbauer Robert GesmbH: Ermäßigung der Anschlussgebühren

Als Betriebsförderung wurde den Firmen Keim-Fallen- und Wäscheklammern GesmbH in Wernstein, Keimweg 1, und Robert Kasbauer Kfz-GesmbH, Alfred-Kubin-Straße 15, für die Anbauten an die bestehenden Werkstattgebäude ein Abschlag in der Höhe von 60 % der Anschlussgebühren für Wasser- und Kanal gewährt.

- Kanalsanierungsmaßnahmen 2016: Auftragsvergabe für Planung

Für die dringend notwendigen und vorgeschriebenen Sanierungsmaßnahmen am Kanalnetz der Gemeinde Wernstein am Inn im kommenden Kalenderjahr wurden die Planungsarbeiten an das Büro Warnecke Consulting GesmbH aus Steyregg vergeben.

Die Auftragssumme beträgt netto ca. € 70.000,-. Der Investitionsbedarf für die Sanierung der notwendigsten Kanäle und Schächte wurde auf € 750.000,- für 2016 geschätzt.

- Geschäftsordnung für die Kollegialorgane der Gemeinde: Beschlussfassung

Die durch die Änderung der OÖ. Gemeindeordnung notwendige Änderung der Geschäftsordnung für die Kollegialorgane der Gemeinde (Gemeinderat, Ausschüsse etc.) wurde einstimmig beschlossen.

Auch 2016 wieder Aktion Heizkostenzuschuss

Auch für diesen Winter gewährt das Land Oberösterreich wieder einen Heizkostenzuschuss in noch nicht festgelegter Höhe für sozial bedürftige Bürger.

Die soziale Bedürftigkeit (Voraussetzung) liegt vor, wenn das monatliche Nettoeinkommen für Alleinstehende und für Ehepaare sowie Lebensgemeinschaften einen bestimmten Betrag nicht übersteigt. Pro unverorgtes Kind wird ein Zuschlag gewährt. Maßgeblich für die Berechnung ist das Jahreseinkommen 2015.

Der Heizkostenzuschuss wird nur jenen gewährt, welche tatsächlich für die Heizkosten aufkommen müssen. Die Gewährung eines Zuschusses für jene Personen ist ausgeschlossen, bei denen vertraglich sichergestellt ist, dass Dritte für die Heizkosten aufkommen müssen (z. B. Übergabverträge).

Die Antragstellung kann ab Jänner am Gemeindeamt

vorgenommen werden. Die Gemeindebediensteten informieren dann gerne und ausführlich und helfen bei der Ausfüllung des Förderantrages.

Gemeindekalender 2016: 50 Jahre Inn-Einstau

Der Gemeindekalender ist heuer der Erinnerung an die vor einem halben Jahrhundert erfolgten Inbetriebnahme des Kraftwerkes Passau-Ingling gewidmet. Er zeigt in interessanten Fotografien die damit einhergehende Veränderung des Landschaftsbildes am Inn und im Besonderen in der Ortschaft Leithen, in Wernstein und in Hofötz.



Raiffeisenbank fördert modernen Unterricht mit Computern an unserer Volksschule



Moderner Schulunterricht erfordert auch den Einsatz von zeitgemäßer Technik. Daher verfügen nun die Wernsteiner Lehrerinnen und Volks-

schüler über drei Personalcomputer mit Internetanschluss für ihren Unterricht.

Die EDV-Ausrüstung für den Unterricht spendete die örtliche Raiffeisenbank als Bankdienstleister vor Ort. Die Geräte übergab Bankstellenleiter Harald Huber für die Volksschule an Bürgermeister Alois Stadler. Dieser bedankte sich namens der Gemeindebevölkerung und Eltern herzlich für diese großzügige Unterstützung bei der Raiffeisenbank Region Schärding.

**Auf
einen
Blick**

Raiffeisenbank spendet Lehr-EDV für den Volksschulunterricht

Veranstaltungen

Wernstein & Neuburg am Inn

Veranstaltungen Dezember 2015 – April 2016

24. Dezember	16.00/23.00 Uhr	Kindermette und Christmette	Pfarrkirche
26. u. 27. Dezember		Neujahrblasen der Musik	
06. Jänner		Sternsingeraktion der Pfarre	
10. Jänner	10.00 Uhr	Neujahrsempfang der Pfarre und Gemeinde	Pfarrsaal
12. Jänner	9 bis 11 Uhr	Zwergerlgruppe	Pfarrsaal
15. Jänner	14.00 Uhr	Faschingsgaudi der Pensionisten	Jugendheim
16. Jänner	20.00 Uhr	Maskenball der SPÖ	Gasthaus Peterbauer
26. Jänner	9 bis 11 Uhr	Zwergerlgruppe	Pfarrsaal
26. Jänner	19.30 Uhr	Monatsübung der Feuerwehr	
28. Jänner	14.00 Uhr	Jahreshauptversammlung Seniorenbund	Gasthaus Stöbichen
30. Jänner	20.00 Uhr	Feuerwehrball	Gasthaus Peterbauer
31. Jänner	09.00 Uhr	Taufkinderfeier	Pfarrkirche
31. Jänner		Verleihung Jungmusikerleistungsabzeichen	Andorf
07. Februar	14.00 Uhr	Kinderfasching	Turnsaal der VS
09. Februar	9 bis 11 Uhr	Zwergerlgruppe	Pfarrsaal
13. Februar		Tagesschifahrt des Musikvereines	
14. Februar	14.00 Uhr	Jahresrückblick der Pfarre mit Pfarrcafé	Pfarrsaal
19. Februar	14.00 Uhr	Pensionistennachmittag	Jugendheim
23. Februar	9 bis 11 Uhr	Zwergerlgruppe	Pfarrsaal
23. Februar	20.00 Uhr	ÖVP-Dorfabend	Gasthaus Stöbichen
23. Februar	19.30 Uhr	Monatsübung der Feuerwehr	
25. Februar	20.00 Uhr	ÖVP-Dorfabend	Gasthaus Peterbauer
28. Februar	10.00 Uhr	Familienfasttag der KFB	Pfarrsaal
04. März	20.00 Uhr	Jahreshauptversammlung des Imkervereines	Gasthaus Stöbichen
05. März		Anbetungstag	Pfarrkirche
08. März	9 bis 11 Uhr	Zwergerlgruppe	Pfarrsaal
18. März	14.00 Uhr	Pensionistennachmittag	Jugendheim
19. März	13.00 Uhr	Ostermarkt der KFB und Missionsrunde	Pfarrsaal
22. März	9 bis 11 Uhr	Zwergerlgruppe	Pfarrsaal
26. März	14.00 Uhr	Ostereiersuche der SPÖ	Motorikpark
29. März	19.30 Uhr	Monatsübung der Feuerwehr	
05. April	9 bis 11 Uhr	Zwergerlgruppe	Pfarrsaal
08. April	19.00 Uhr	Ausstellungseröffnung der IKG	Kubinhaus Zwickledt
09. April	20.00 Uhr	Frühjahrskonzert der Musikkapelle	Union-Sporthalle
10. April	13.00 Uhr	Familienwandertag der ÖVP	
15. April	13.30 Uhr	Jahreshauptversammlung Pensionistenverband	Jugendheim
17. April		Erstkommunion	
19. April	9 bis 11 Uhr	Zwergerlgruppe	Pfarrsaal
22. April		Fahrzeugsegnung LFA der Feuerwehr	Union-Sporthalle
24. April	10.00 Uhr	Radiofrühschoppen	Union-Sporthalle
26. April	19.30 Uhr	Monatsübung der Feuerwehr	
30. April	14.00 Uhr	Maibaumstellen	

Laufende und aktuelle Termine entnehmen Sie bitte der Gemeinde-Homepage www.wernstein.at (Veranstaltungen).

Auf einen Blick

Standesamt 2015

Winterdienst

Heuer kein Silvesterfeuerwerk auf der Brücke

Blutspendeaktion

Wir freuen uns mit allen, die 2015 Eltern wurden. Unsere besten Glückwünsche begleiten auch die Brautpaare. Und wir fühlen mit allen, die einen Partner, einen Vater oder eine Mutter, ein Kind, einen Verwandten oder Freund verloren. Die Verstorbenen ruhen in Frieden!



Das sprichwörtliche Licht der Welt erblickten im Jahr 2015 ...

Lara Brunner, Zwickledt 58 14. Jänner
Julian Stoiber, Kirchensteig 3 19. Jänner
Sebastian Hamedinger, Wibling 2 10. Februar
Ahlam Khald, Innstraße 5 23. Februar
Karolina Scherrer, Bachmayrstraße 1 12. April
Thomas Ermler, Dachsenweg 10 11. Mai
Jonas Breinbauer, Sachsenberg 69 11. Juli
Leonardo Christopher Haas, Bahnhofstr. 13 31. Aug.
Elias Stadler, H.-Lange-Weg 3 2. September
Maximilian Anton Klingel, Zwickledt 61 5. Oktober
Nina Dopfermann, Wibling 24 14. Oktober
Gerald Stockhammer, A.-Kubin-Str. 24 16. Oktober
Sef Arki, Innstraße 5 18. Oktober



Den Bund fürs Leben schlossen ...

Martin Alois Kasbauer MBA und Verena Hingsamer, Bubing 130 (St. Florian) 30. Mai
Andreas Wirth und Christine Riedler, Schafberg 13 29. August
Kurt Matthias Klaffenböck und Evelyn Laufenböck, Zwickledt 23 19. September



Wir verabschiedeten uns in diesem Jahr in Trauer und lieber Erinnerung ...

Maria Mayr, Sachsenberg 2 15. Februar
Herbert Pratter, Innstraße 1 20. Februar

Maria Zauner, Schafberg 5 4. März
Ernestine Schmidbauer, Dachsenweg 7 30. März
Theresia Bernauer, Alfred-Kubin-Straße 20 30. Mai
Hermann Hölzl, Alois-Samhaber-Weg 4 19. Juni
Anna Witzeneder, Esternberg 4. September
Johann Fasching, Edt 1 11. September
Berthilde Strahberger, Schulstraße 11 4. Oktober
Maria Pichler, Zwickledt 35 5. Oktober
Arnold Riemann, Brunngasse 31 10. Oktober
Wimmer Pauline, Öhret 3 30. Oktober
Zauner Katharina, Sachsenberg 61 6. November



Einwohner 31. Oktober 2015

1.587 Einwohner, davon 785 weiblich und 802 männlich

Einwohner 31. Oktober 2014

1526 Einwohner, davon 768 weibl. und 758 männl.

Einwohner 31. Oktober 2013

1532 Einwohner, davon 772 weibl. und 760 männl.

Einwohner 31. Oktober 2012

1.555 Einwohner, davon 779 weibl. und 776 männl.



Diagramm Karl Bernauer

Winterdienst: Räum- und Streustrecken freihalten

Je nach Witterung werden die ersten Einsätze des Winterdienstes durchgeführt. Wir ersuchen Sie abermals eindringlich, nur auf den für das Parken reservierten und markierten Fahrbahnbereich Autos abzustellen. Durch das Zuparken von nicht für den ruhenden Verkehr vorgemerkten Fahrbahnstreifen ist die Schneeräumung teilweise unmöglich oder nur mit zusätzlichem Zeit- und Kostenaufwand machbar. Ebenso werden die Haus- und Grundbesitzer an die Räum- und Streupflicht bei den Gehsteigen in der Zeit zwischen 6 und 22 Uhr erinnert.



Silvester auf der Brücke pausiert heuer

Das in den letzten Jahren bereits traditionelle Silvesterfeuerwerk auf der Brücke findet heuer nicht statt. Es fällt bedauerlicherweise aus, weil sich für den Jahreswechsel 2015/16 kein Betreiber für eine Ausschank und die übrige Organisation fand.

11. Februar: Blutspendeaktion im Pfarrsaal

Der Blutspendedienst des Roten Kreuzes für Oberösterreich lädt die Wernsteiner herzlich zur kommenden Blutspendeaktion mit kostenlosem Gesundheits-Check am Donnerstag, 11. Februar 2016 von 15.30 bis 20.30 Uhr im Pfarrsaal Wernstein ein.

Gesegnete
Weihnacht
und
alles Gute im
Neuen Jahr
2016



wünscht Ihnen
namens der
Gemeindevertretung
und der Gemeinde-
bediensteten

Ihr Bürgermeister
Alois Stadler